

## Gruppencontroller

Der Gruppencontroller dient zur Steuerung eines Stationsbusses einer CONCENTO<sup>CARE</sup> Rufanlage (max. 40 Stationsbusteilnehmer).

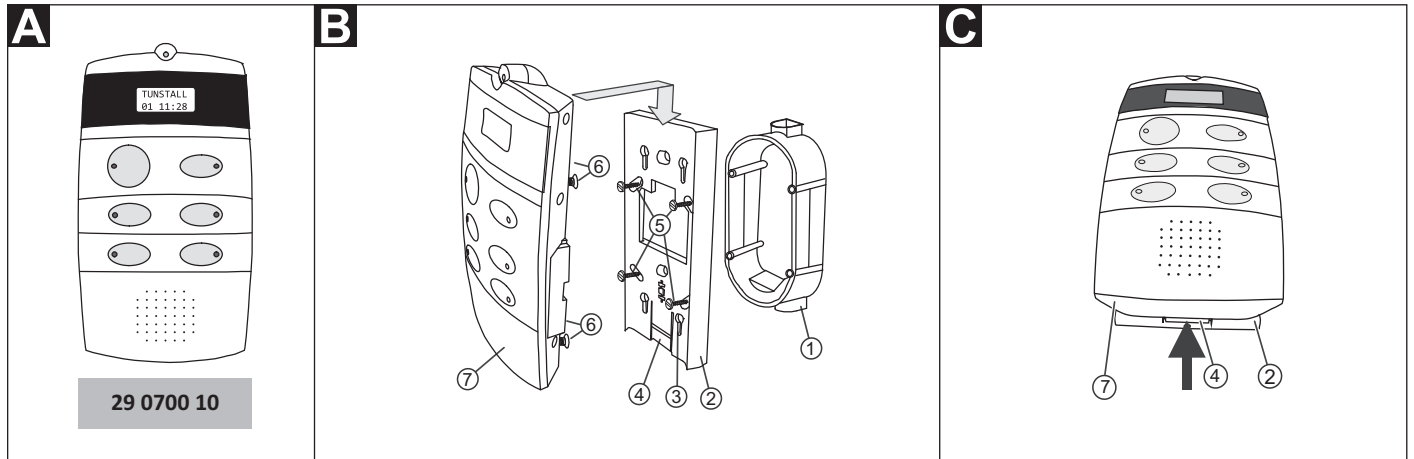
Alle Gruppencontroller werden über den Gruppenbus miteinander verbunden. Zusätzlich kann am Gruppenbus ein Management Interface oder eine Systemschnittstelle LAN sowie ein Brandmeldeinterface angeschlossen sein (max. 40 Gruppenbusteilnehmer). Der Stand-alone-Betrieb eines Gruppencontrollers ohne Gruppenbus ist möglich.



**HINWEIS!** Die vollständige Installation des Systems ist im Technischen Handbuch beschrieben.



**NOTE!** The complete installation of the system is described in the Technical Manual.



[1] \*Einbaudose, 2-teilig  
(Mauerwerk: 17 0410 00,  
Hohlwand: 17 5400 00)

[2] Montageplatte  
[3] Schlüssellöcher zur Aufnahme  
des Gruppencontrollers

[4] Rasthaken der Montageplatte  
[5] \*Vier Schrauben der Einbau-  
dose

[6] Vier herausstehende Schrau-  
ben  
[7] Gruppencontroller

[1] \*Back box, 2-gang  
(solid wall: 17 0410 00,  
partition wall: 17 5400 00)

[2] Mounting plate  
[3] Keyholes for attaching the  
group controller

[4] Latching hook of mounting  
plate

[5] \*Four screws of the back box  
[6] Four projecting screws  
[7] Group controller

\* Nicht im Lieferumfang enthalten, separat bestellen.

Zusätzlich sind 3 Schraubklemmen im Lieferumfang: 4-polige Anschlussklemme, 10-polige Anschlussklemme, 12-polige Anschlussklemme.

### B Montage

Wandeinbau auf 2-teilige Einbaudose:

1. Adern vorbereiten und gemäß Abschnitt „Anschluss“ anschließen. DIP-Schalter gemäß Abschnitt „Anschluss“ einstellen.
2. Die drei angeschlossenen Anschlussklemmen durch die Öffnung der Montageplatte [2] führen.
3. Montageplatte [2] mit den vier Schrauben der Einbaudose [5] auf der Einbaudose [1] festschrauben.
4. Die drei angeschlossenen Anschlussklemmen auf das Anschlussfeld des Gruppencontrollers [7] stecken.
5. Gruppencontroller [7] auf die Montageplatte [2] aufsetzen, so dass die vier herausstehenden Schrauben [6] in die Schlüssellöcher [3] der Montageplatte gesteckt werden.
6. Gruppencontroller [7] herunterschieben, bis er hörbar einrastet.

**Hinweis:** Bevor der Gruppencontroller funktionsbereit ist, muss er über das Bussystem mit der Management Software fernkonfiguriert werden. Solange die Fernkonfiguration nicht durchgeführt wurde, zeigt das Display „WAIT FOR CONFIG“. Die LED in der Taste 2 (oben rechts) unter dem Display leuchtet. Das Störmelderelais ist angezogen.

### C Demontage

1. Mit dem Daumen der einen Hand den Rasthaken [4] auf der Unterseite des Gruppencontrollers in Richtung Wand drücken, so dass die Verriegelung gelöst wird. Gleichzeitig mit der anderen Hand den Gruppencontroller [7] 1 cm hochschieben und von der Montageplatte [2] abnehmen.
2. Anschlussklemmen vom Anschlussfeld auf der Rückseite des Gruppencontrollers abziehen.

\* Not included in the scope of delivery, please order separately.

Additionally there are 3 screw-type terminals included in the scope of supply: 4-pole connector, 10-pole connector, 12-pole connector.

### B Mounting

Wall installation on 2-gang back box:

1. Prepare the wires and connect them according to section "Connection". Set the DIP switch according to section "Connection".
2. Feed the three connected connectors through the opening of the mounting plate [2].
3. Fix the mounting plate [2] to the back box [1] with the four screws of the back box [5].
4. Plug the three connected connectors onto the connection panel of the group controller [7].
5. Set the group controller [7] onto the mounting plate [2] so that the 4 projecting screws [6] are inserted into the keyholes [3] of the mounting plate.
6. Push the group controller [7] down until it latches in audibly.

**Note:** Before the group controller is ready for operation, it must be remote-configured with the management software via the bus system. As long as the remote configuration has not been carried out, the display shows "WAIT FOR CONFIG". The LED in button 2 (top right) below the display lights up. The fault message relay has become operative.

### C Dismantling

1. Press the latching hook [4] on the underside of the group controller in the direction of the wall with the thumb of one hand to loosen the lock. At the same time push up the group controller [7] 1 cm with the other hand and remove it from the mounting plate [2].
2. Pull off the connectors from the connection panel on the rear of the group controller.

## DE - Installationsanleitung

### D E Anschluss

- Die Anschlusskabel in der Einbaudose auf geeignete Länge abmanteln. Kabelschirm und Beidraht bis zum Kabelmantel entfernen. Adern abisolieren.
- Adern gemäß den Anschlussplänen **D** und **E** an den drei Anschlussklemmen anschließen.

**Hinweis zur 4-poligen Anschlussklemme:** Keine Brücke zwischen 1 und 2 (GND) sowie 3 und 4 (+24 V) im Stecker notwendig. Brücken sind auf der Leiterplatte.

**Hinweis zu Gruppenbus und Stationsbus:** NF-AG, NF-BG, NF-A und NF-B werden in Systemen ohne Sprechkommunikation nicht benutzt.

### Informationen zu den zusätzlichen Ein-/Ausgängen

<b>Störmelderelais</b>	Potentialfrei. Schaltleistung: 2 A; Schaltet bei: Störung am Gruppencontroller, Gruppencontroller nicht vollständig programmiert. NO = Schließkontakt, NC = Öffnerkontakt.
<b>Netzausfallmeldung</b>	Vom Störmeldekontakt des Netzgeräts.
<b>Gruppenleuchte</b>	Ausgang mit 300 mA belastbar. Schaltet bei: Rufen, Anwesenheiten und Störungen am Stationsbus.
<b>Störmeldeleuchte</b>	Ausgang mit 300 mA belastbar. Schaltet bei: Störung am Stationsbus.

## EN - Installation Instructions

### D E Connection

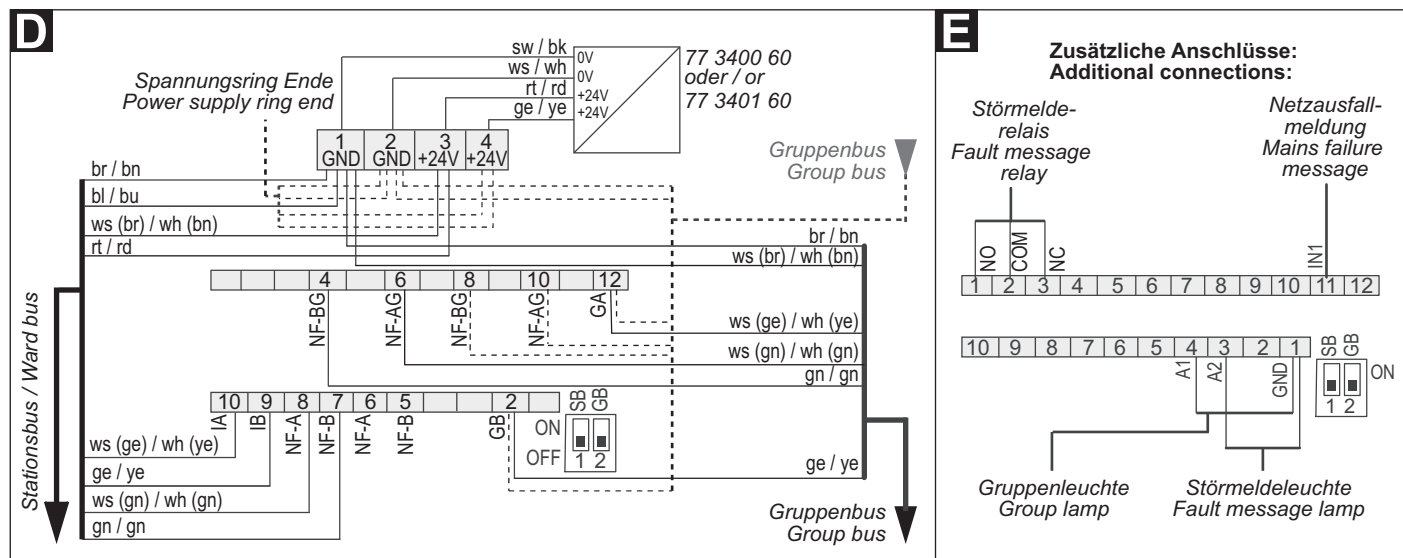
- Strip the connection cables in the back box to a suitable length. Remove the cable shield and drain wire up to the cable sheath. Strip the wires.
- Connect the wires to the three connectors according to the connection diagrams **D** and **E**.

**Note about the 4-pole connector:** No bridge required in the plug between 1 and 2 (GND) and 3 and 4 (+24 V). Bridges are on the circuit board.

**Note about the group bus and ward bus:** NF-AG, NF-BG, NF-A and NF-B are not used in systems without speech communication.

### Information about the additional inputs/outputs

<b>Fault message relay</b>	Potential-free. Switching capacity: 2 A; Switches at: Fault at group controller, group controller not fully programmed. NO = Normally open contact, NC = Normally closed contact.
<b>Mains failure message</b>	From the fault message contact of the power supply unit.
<b>Group lamp</b>	Load capacity of output 300 mA. Switches during: Calls, presence and faults on the ward bus.
<b>Fault message lamp</b>	Load capacity of output 300 mA. Switches during: Fault on the ward bus.



- Die beiden DIP-Schalter auf der Rückseite des Gruppencontrollers dienen zum Einstellen der Busanschlüsse für Gruppenbus und Stationsbus:
  - Wenn der Gruppencontroller der erste oder letzte Teilnehmer am Stationsbus ist, DIP-Schalter 1 (SB) in Position ON setzen.
  - Wenn der Gruppencontroller der erste oder letzte Teilnehmer am Gruppenbus ist, DIP-Schalter 2 (GB) in Position ON setzen.

- The two DIP switches on the rear of the group controller serve for setting the bus terminations for group bus and ward bus:
  - If the group controller is the first or last user on the ward bus, set the DIP switch 1 (SB) to position ON.
  - If the group controller is the first or last user on the group bus, set the DIP switch 2 (GB) to position ON.

### Technische Daten

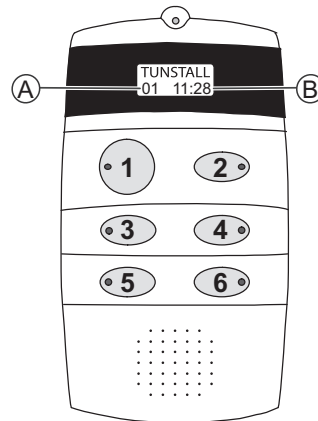
Spannungsversorgung	24 V=
Ruhestromaufnahme	ca. 60 mA
Anschluss Gruppenbus Stationsbus Netzgerät	Leitungstyp: J-Y(St)Y 4x2x0,8 J-Y(St)Y 4x2x0,8 J-Y(St)Y 2x2x0,8
Zusätzliche Ein-/Ausgänge	Leiterquerschnitt max. 1,5 mm <sup>2</sup>
Abisolierlänge	6 mm
Abmessungen (HxBxT)	190 x 102 x 50 mm
Schutzart	IP 20
Umgebungstemperatur	+5 °C – +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0 % – 85 %

### Technical data

Power supply	24 V=
Standby current consumption	Approx. 60 mA
Connection Group bus Ward bus Power supply unit	Cable type: J-Y(St)Y 4x2x0,8 J-Y(St)Y 4x2x0,8 J-Y(St)Y 2x2x0,8
Additional inputs/outputs	Wire cross-section max. 1.5 mm <sup>2</sup>
Skinning length	6 mm
Dimensions (HxWxD)	190 x 102 x 50 mm
Degree of protection	IP 20
Ambient temperature	+5°C – +40°C
Relative humidity	0 % – 85 %

## Gruppencontroller - Betrieb

## Group controller - Operation



## Displayanzeigen im Betrieb

- Um das Display für 10 Sek. einzuschalten, **Taste 1** oder **2** kurz drücken.
- ✓ Folgendes wird angezeigt: [A] = Anzahl aktiver Meldungen (Rufe, Anwesenheiten, Störungen) am Stationsbus, [B] = Uhrzeit.
- Taste 4** drücken, um durch die Details der aktiven Meldungen (Rufe, Anwesenheiten, Störungen) zu blättern.

## LED-Anzeigen im Betrieb

Taste 1: Funktion des Gruppencontrollers am Gruppenbus	
LED 1 leuchtet dauerhaft.	Gruppencontroller ist der Master.
LED 1 ist aus.	Gruppencontroller ist ein Slave.
LED 1 blinkt (4 s ein / 4 s aus).	Gruppencontroller ist einziger Gruppenbusteilnehmer oder nicht am Gruppenbus angeschlossen.
Taste 2: Betriebszustand des Gruppencontrollers	
LED 2 ist aus.	Gruppencontroller ok.
LED 2 leuchtet dauerhaft.	Gruppencontroller in Störung oder nicht vollständig konfiguriert.
Taste 3, Taste 4	
	Auswertung nur durch Tunstall.
Taste 5: Polling des Gruppenbusses	
LED 5 leuchtet dauerhaft oder ist aus.	Störung am Gruppenbus.
LED 5 blinkt rhythmisch	Gruppenbus ok.
Taste 6: Polling des Stationsbusses	
LED 6 leuchtet dauerhaft oder ist aus.	Störung am Stationsbus.
LED 6 blinkt rhythmisch.	Stationsbus ok.

## Servicemenü

Das Servicemenü dient als Analysewerkzeug und kann:

- die Anzahl programmierter Stationsbusteilnehmer anzeigen,
- die aktive Zeitzone anzeigen,
- Gruppenleuchte, Störmeldeleuchte und Störmelderelais testen,
- eine Netzausfallmeldung simulieren.

## Displays during operation

- To switch on the display for 10 seconds, briefly press **button 1** or **2**.  
✓ The following is displayed: [A] = Number of active messages (calls, presences, faults) on the ward bus, [B] = Time
- Press **button 4** to scroll through the details of the active messages (calls, presences, faults).

## LED displays during operation

Button 1: Function of the group controller on the group bus	
LED 1 lights up permanently.	Group controller is the master.
LED 1 is off.	Group controller is a slave.
LED 1 flashes (4 s on / 4 s off).	The group controller is the only group bus user or is not connected to the group bus.
Button 2: Operating status of the group controller	
LED 2 is off.	Group controller is ok.
LED 2 lights up permanently.	Group controller is faulty or not fully configured.
Button 3, Button 4	
	Evaluation only by Tunstall.
Button 5: Polling the group bus	
LED 5 lights up permanently or is off.	Fault on the group bus.
LED 5 flashes rhythmically	Group bus is ok.
Button 6: Polling the ward bus	
LED 6 lights up permanently or is off.	Fault on the ward bus.
LED 6 flashes rhythmically.	Ward bus is ok.

## Service menu

The service menu serves as analysis tool and can:

- display the number of programmed ward bus users,
- display the active time zone,
- test group lamp, fault message lamp and fault message relay,
- simulate a mains failure message.

## Bedienung des Servicemenüs

<b>Servicemenü starten</b>	<b>Taste 1 und 2</b> gleichzeitig 10 Sekunden gedrückt halten. Die Software-Version des Gruppencontrollers wird angezeigt. Das Servicemenü ist aktiv. Die LEDs zeigen die gleichen Informationen an wie im normalen Betrieb, siehe Tabelle oben.
<b>Vorwärts blättern</b>	<b>Taste 2</b> drücken.
<b>Zurück blättern</b>	<b>Taste 1</b> drücken.
<b>Servicemenü beenden</b>	Taste 1 und 2 gleichzeitig 3 Sekunden gedrückt halten.
<b>Hinweis:</b> Wenn 60 Sekunden keine Taste gedrückt wird, wird das Servicemenü automatisch beendet. Bereits vorgenommene Einstellungen werden nicht gespeichert.	

## Sprache des Servicemenüs ändern

1. Im Servicemenü zu „*Sprache*“ blättern.
2. **Taste 4** drücken, um „*Sprache*“ auszuwählen.
3. **Taste 1** so oft drücken, bis die gewünschte Sprache erscheint.
4. **Taste 2** drücken, um die neue Einstellung zu übernehmen. Die Einstellung wird erst beim Beenden des Servicemenüs gespeichert.

## Anzahl programmierter Stationsbusteilnehmer anzeigen

1. Im Servicemenü zu „*SB-Teiln*“ blättern.
- ✓ Die Anzahl der in dem Gruppencontroller einprogrammierten Stationsbusteilnehmer wird angezeigt. Diese Zahl muss mit der Zahl vorhandener Stationsbusteilnehmer übereinstimmen.
2. Wenn die angezeigte Zahl nicht mit der Zahl vorhandener Stationsbusteilnehmer übereinstimmt, die Programmierung mit der Management Software korrigieren.

## Aktive Zeitzone anzeigen

1. Im Servicemenü zu „*Zeitzone*“ blättern.
- ✓ Die aktive Zeitzone wird angezeigt.

## Funktion des Störmelderelais testen

1. Im Servicemenü zu „*Test Relais*“ blättern.
2. **Taste 4** drücken.
- ✓ Das Relais wird umgeschaltet. Das Relais kann beliebig oft durch Drücken der **Taste 4** hin und her geschaltet werden.
3. Um nach dem Test den korrekten Zustand des Relais sicherzustellen, muss ein Reset des Gruppencontrollers durchgeführt werden. Dafür für 5 Sekunden die **Tasten 5 und 6** gedrückt halten.

## Gruppenleuchte testen

1. Im Servicemenü zu „*Test Gr-Lampe*“ blättern.
2. **Taste 4** drücken.
- ✓ Die angeschlossene Gruppenleuchte leuchtet 30 Sekunden.

## Störmeldeleuchte testen

1. Im Servicemenü zu „*Test St-Lampe*“ blättern.
2. **Taste 4** drücken.
- ✓ Die angeschlossene Störmeldeleuchte leuchtet 30 Sekunden.

## Netzausfallmeldung simulieren

1. Im Servicemenü zu „*Simulier Netzausf*“ blättern.
2. **Taste 4** drücken.
- ✓ Für 30 Sekunden wird eine Netzausfallmeldung (Störung) in der Rufanlage angezeigt.

## Operation of the service menu

<b>Starting the service menu</b>	Keep <b>buttons 1 and 2</b> pressed simultaneously for 10 seconds. The software version of the group controller is displayed. The service menu is active. The LEDs display the same information as during normal operation, see the table above.
<b>Scrolling forward</b>	Press <b>button 2</b> .
<b>Scrolling back</b>	Press <b>button 1</b> .
<b>Quitting the service menu</b>	Keep <b>buttons 1 and 2</b> pressed simultaneously for 3 seconds.
<b>Note:</b> If no button is pressed within a period of 60 seconds, the service menu is terminated automatically. Settings already made are not saved.	

## Changing the language of the service menu

1. Scroll to "*Language*" in the service menu.
2. Press **Button 4** to select "*Language*".
3. Keep pressing **Button 1** until the desired language appears.
4. Press **Button 2** to apply the new setting. The setting is saved only after quitting the service menu.

## Displaying the number of programmed ward bus subscribers

1. Scroll to "*Ward-Dev*" in the service menu.
- ✓ The number of ward bus users programmed in the group controller is displayed. This number must match the number of existing ward bus users.
2. If the number displayed does not match the number of existing ward bus users, correct the programming with the management software.

## Displaying the active time zone

1. Scroll to "*Time zone*" in the service menu.
- ✓ The active time zone is displayed.

## Testing the function of the fault message relay

1. Scroll to "*Test Relais*" in the service menu.
2. Press **Button 4**.
- ✓ The relay is switched over. The relay can be toggled as often as desired by pressing **Button 4**.
3. To ensure the correct status of the relay after the test, the group controller must be reset. To do this, keep **Buttons 5 and 6** pressed for 5 seconds.

## Testing group lamp

1. Scroll to "*Test Gr-Lamp*" in the service menu.
2. Press **Button 4**.
- ✓ The connected group lamp lights up for 30 seconds.

## Testing the fault message lamp

1. Scroll to "*Test Er-Lamp*" in the service menu.
2. Press **Button 4**.
- ✓ The connected fault message lamp lights up for 30 seconds.

## Simulating a mains failure message

1. Scroll to "*Simulate MainFail*" in the service menu.
2. Press **Button 4**.
- ✓ A mains failure message is displayed in the nurse call system (fault) for 30 seconds.